

Kurzbeschreibung

Projekt: Windpark „Hohelucht“

Antragsteller: innoVent GmbH
Oldenburger Str. 49
26316 Varel

Inhaltsverzeichnis

- 1. Begründung**
- 2. Lage**
- 3. Lagepläne**
- 4. Anlagentechnik**
- 5. Koordinaten**
- 6. Netzanbindung**

1. Begründung

Die Stadt Varel beabsichtigt anlässlich aktueller Entwicklungsvorhaben und entsprechend dem kommunalen Entwicklungsziel der Förderung erneuerbarer Energien im Sinne von § 1 (6) Nr. 7f BauGB, zur bauleitplanerischen Vorbereitung eines weiteren Windparks im vorgeprägten Bereich Hohelucht die 5. Flächennutzungsplanänderung durchzuführen sowie einen B-Plan aufzustellen.

Wir haben die Aufstellung von drei Windenergieanlagenanlagen geplant, die über Erschließungswege an die Jaderberger Straße (K 108) angebunden werden. Zur Realisierung dieses Vorhabens wird im Rahmen des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 189 ein sonstiges Sondergebiet (SO) für einen Windenergieanlagen-Park mit drei einzelnen Anlagenstandorte festgesetzt. Diese halten jeweils einen Schutzabstand von mindestens 500 Metern zu den im Umfeld gelegenen Wohnhäusern sowie die notwendigen Mindestabstände zur Bahntrasse und zur Hochspannungsfreileitung ein. Die Erschließungswege werden als private Erschließungsflächen festgesetzt. Das Maß der baulichen Nutzung wird im Sinne eines sparsamen Umgangs mit Grund und Boden standortbezogen über die Festsetzung einer Grundfläche (GR) bestimmt. Die zulässige Bauhöhe beträgt maximal 150,00 m. Zur Sicherung einer landschaftsbildverträglichen Baugestaltung der Anlagen örtliche Bauvorschriften definiert.

2. Lage

Das Plangebiet befindet sich im südlichen Raum des Stadtgebietes von Varel im Bereich zwischen den Ortsteilen Jethausen und Hohelucht. Der Bereich wird derzeit ausschließlich landwirtschaftlich genutzt. Östlich des Plangebietes verläuft die Bahntrasse der Bahnstrecke Oldenburg – Wilhelmshaven. Westlich befindet sich die Jaderberger Straße (K 108). Innerhalb des Planungsraumes führen einzelne Wirtschaftswege sowie der Marschgraben (Gewässer II. Ordnung). Der Planungsbereich wird im nördlichen Abschnitt von einer Gashochdruckleitung durchquert. Südwestlich verläuft eine Hochspannungsfreileitung (110 kV), die einen der geplanten Erschließungswege überspannt.

Aufgrund der dezentralen Lage des Plangebietes sind im Umfeld nur vereinzelte Siedlungsstrukturen in Form von Einzelhöfen im Ortsteil Jethausen anzutreffen. Die nächste Wohnbebauung im Außenbereich (Einstufung als Mischgebiet) befindet sich derzeit in einem Abstand von ca. 500 Meter. Südwestlich des Plangebietes in ca. 1.000 m liegen die Siedlungsstrukturen des Ortsteiles Hohelucht.

3. Lagepläne

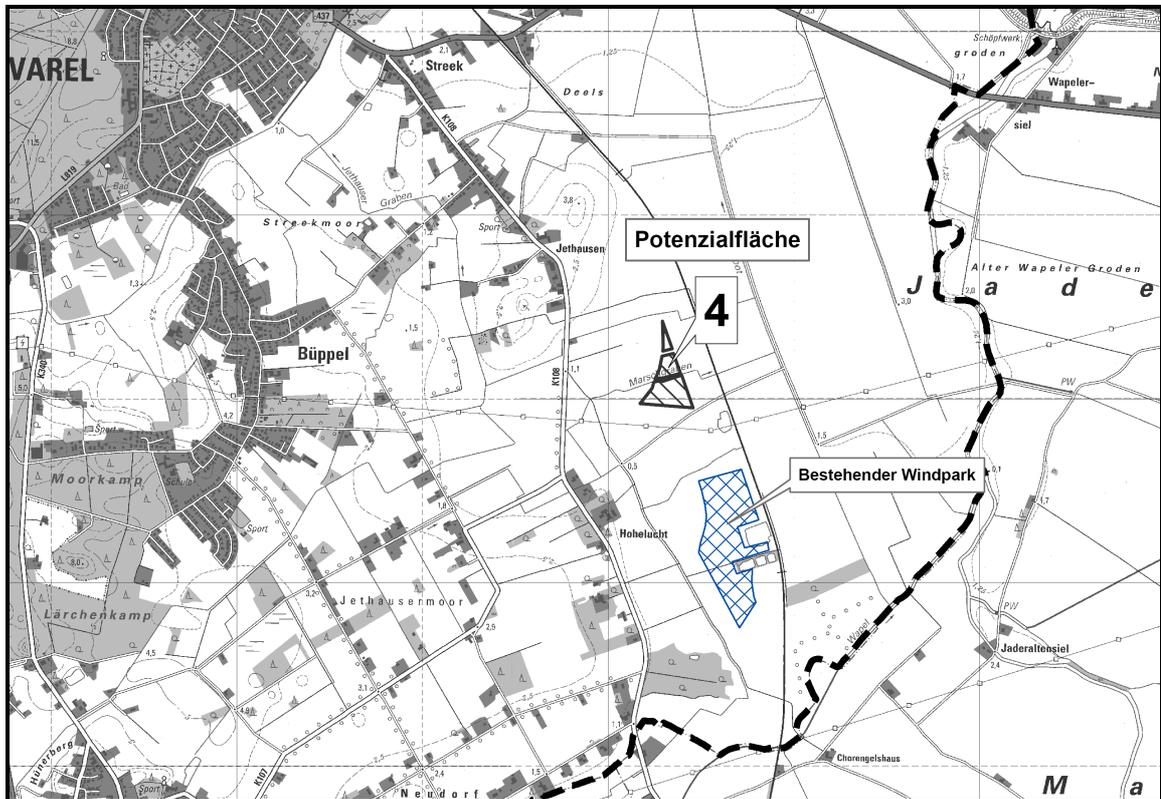


Abbildung 1: Potentialfläche „Hohelucht“

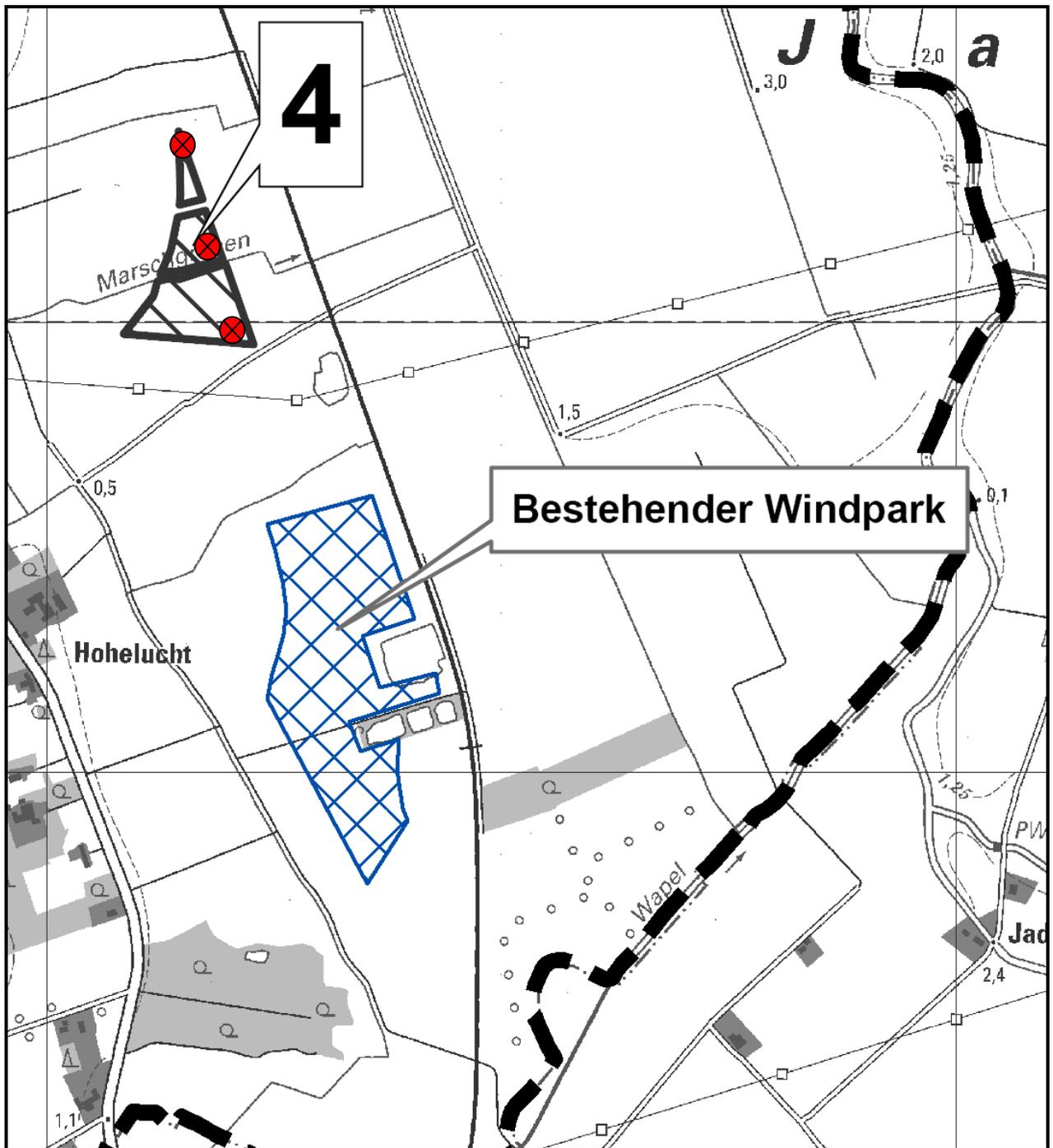


Abbildung 2: Lage der WEA innerhalb des Windparks „Hohelucht“

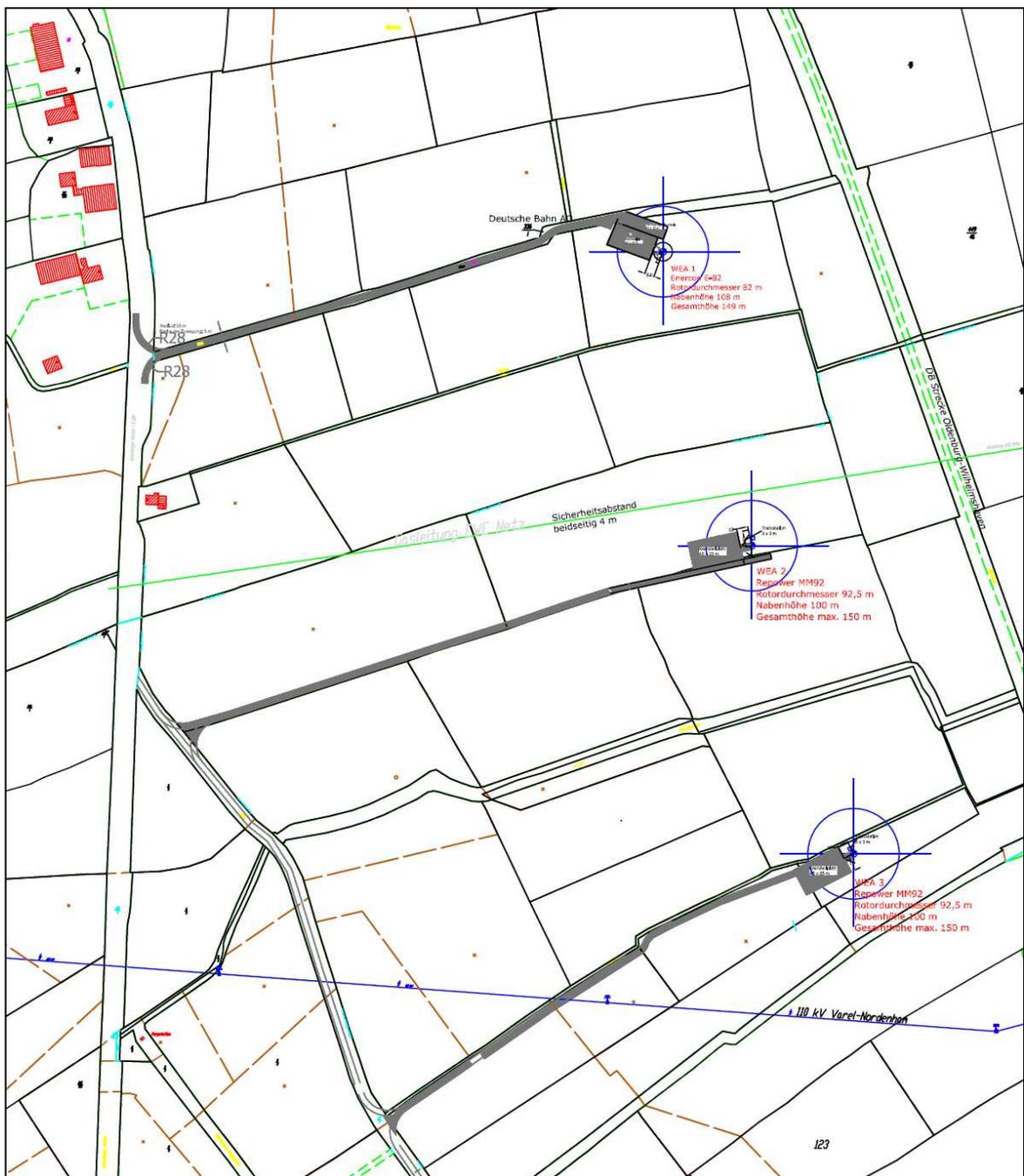


Abbildung 3: Lageplan mit den WEA

4. Anlagentechnik

Es ist geplant, WEA verschiedener Hersteller aufzustellen.

1. Enercon E -82

Nabenhöhe:	108 m
Gesamthöhe:	149 m
Leistung:	2 MW
Rotordurchmesser:	82 m

Anzahl: 1 Stück

2. Repower MM92

Nabenhöhe:	100 m
Gesamthöhe:	145,2 m
Leistung:	2 MW
Rotordurchmesser:	92,5 m

Anzahl: 2 Stück

5. Koordinaten**Gauss-Krüger (Bessel) Zone 3****WGS 84****WEA 1**

x = 3445299.6

y = 5916455.8

53,37704 N 8,17693 E

WEA 2

x = 3445379.3

y = 5916189.6

53,37465 N 8,17817 E

WEA 3

x = 3445470.8

y = 5915910.6

53,37215 N 8,17959 E

6. Netzanbindung



Abb. 4 Geplante Netzanbindung vom Windpark Hohlucht zum UW Varel

Es ist geplant, die Netzanbindung hauptsächlich über öffentliche Wege im Seitenraum zu verlegen.

7. Verkehrsanbindung

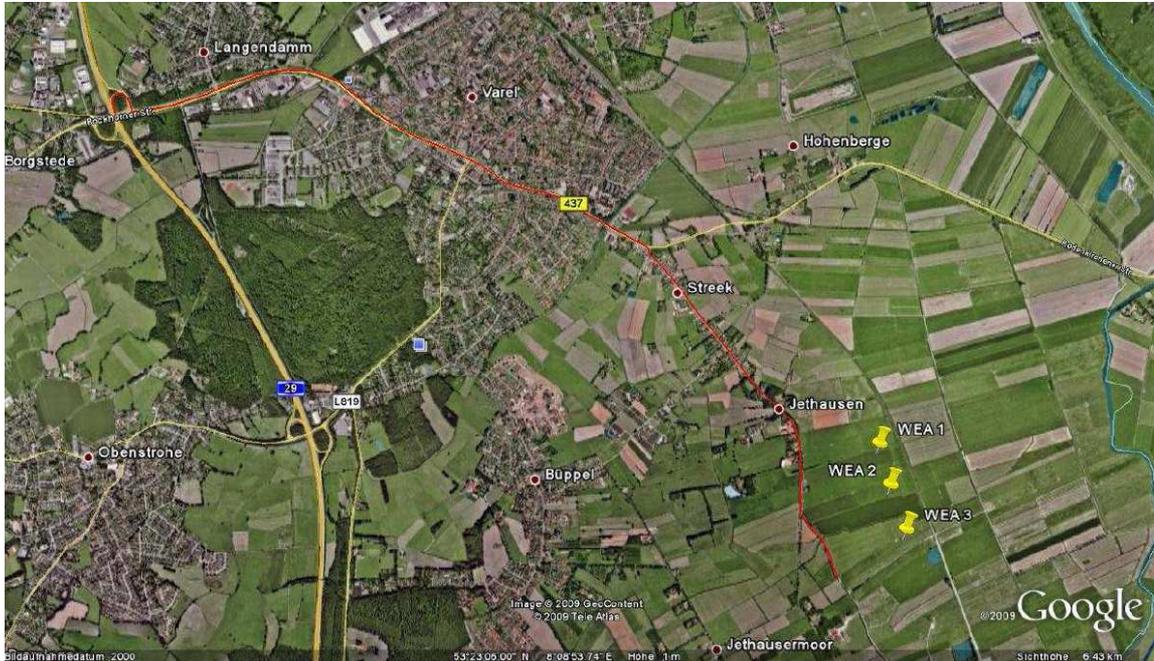


Abb. 5: Verkehrsanbindung

Der Schwerlastverkehr wird über die A29 Richtung Wilhelmshaven, Abfahrt Nr. 8 (Varel/Bockhorn) geführt. Dann geht es weiter über die B 437 (Bockhorner Str., Bürgermeister-Heidenreich-Str.) Richtung Varel. Am Ortsausgang Varel rechts in die K 108 (Jaderberger Str.) etwa 2 km bis zum Abzweig eines landwirtschaftlichen Weges. Linker Hand befinden sich die jeweiligen Zuwegungen zu den Windenergieanlagen.